



Die Erhaltung geschichtlicher Gartenanlagen

*Vom staatlich diplomierten Gartenbauinspektor
Hans E. Kammayer, Pillnitz*

Die Erhaltung von Kulturwerten ist eine der vornehmsten Aufgaben eines jeden Volkes. Das Einzelmitglied, die Gesamtheit und der Staat sind gleichzeitig an diese Arbeit zu fesseln und zur Mitarbeit heranzuziehen.

Die Erkenntnis, daß Kulturwerte zu erhalten, zu sammeln, und unter Umständen zu erneuern sind, ist schon früher bekannt gewesen. Unwillkürlich verknüpft sich bei diesen Ideen der Begriff „Museum“ damit, wie wir wissen, daß seit dem Ausgang des Mittelalters Sammlungen seltener und interessanter Gegenstände aus dem Gebiete der Naturgeschichte oder der Künste so bezeichnet wurden. Unsere neuere Zeit hat uns aber gezeigt, daß Kulturwerte nicht einzig und allein nur in Museumsräumen aufgehoben werden, denn der Begriff „Kulturwert“ ist heute weiter und größer gespannt. Mit einer gewaltig gestiegenen Kultur wächst auch deren Wert und innerer Gehalt, und wir haben heute Kultursammlungen, die wir uns nicht mehr aus unserem Leben fortdenken können, die man jedoch im Mittelalter kaum wert erachtet hätte zu sammeln, oder die man nicht sammeln konnte, da man sie noch nicht kannte.

Demzufolge ist der Begriff „Kulturwert“ heute sehr umfassend können wir doch dazu außer Museumssammlungen auch historische und neuzeitliche Gebäude und Denkmäler rechnen, und Sammlungen, die im Freien